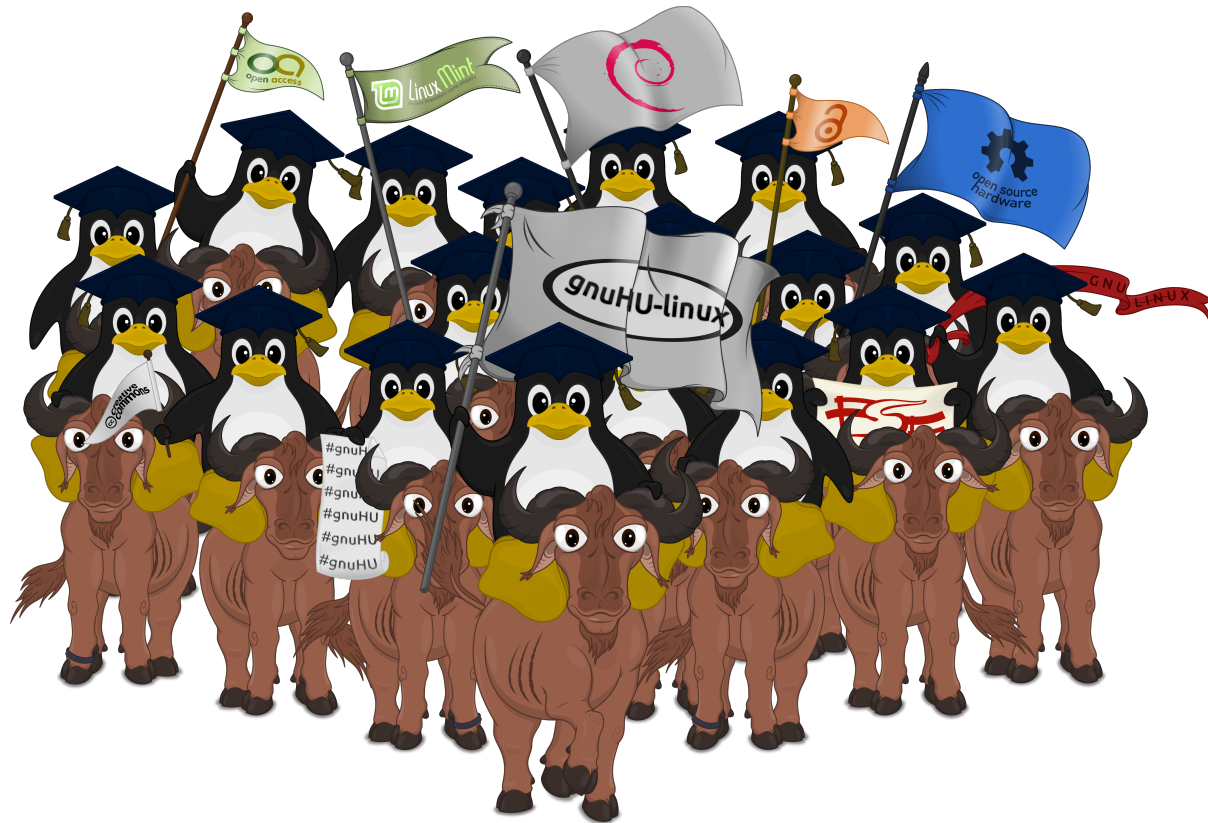


Workshop: Podcast Erstellung



Übersicht

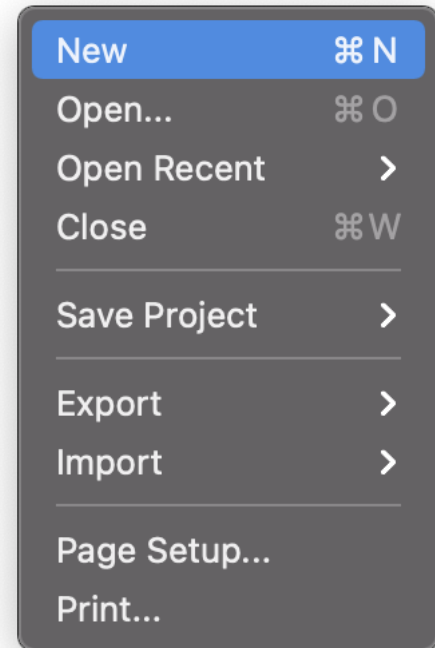
- **Planung**
- **Aufnahme**
- **Schneiden**
- **Musik, Sound-Effekte**
- **Nachbearbeitung**
- **Export**

Planung

- **Podcast Genre**
- **Sprechrollen (Z.B. Moderator*in, Gast)**
- **Länge**
- **Thema, Inhalt (ist der Podcast Teil einer Serie?)**
- **Intro, Outro, Musik, Sound**

Audacity-File

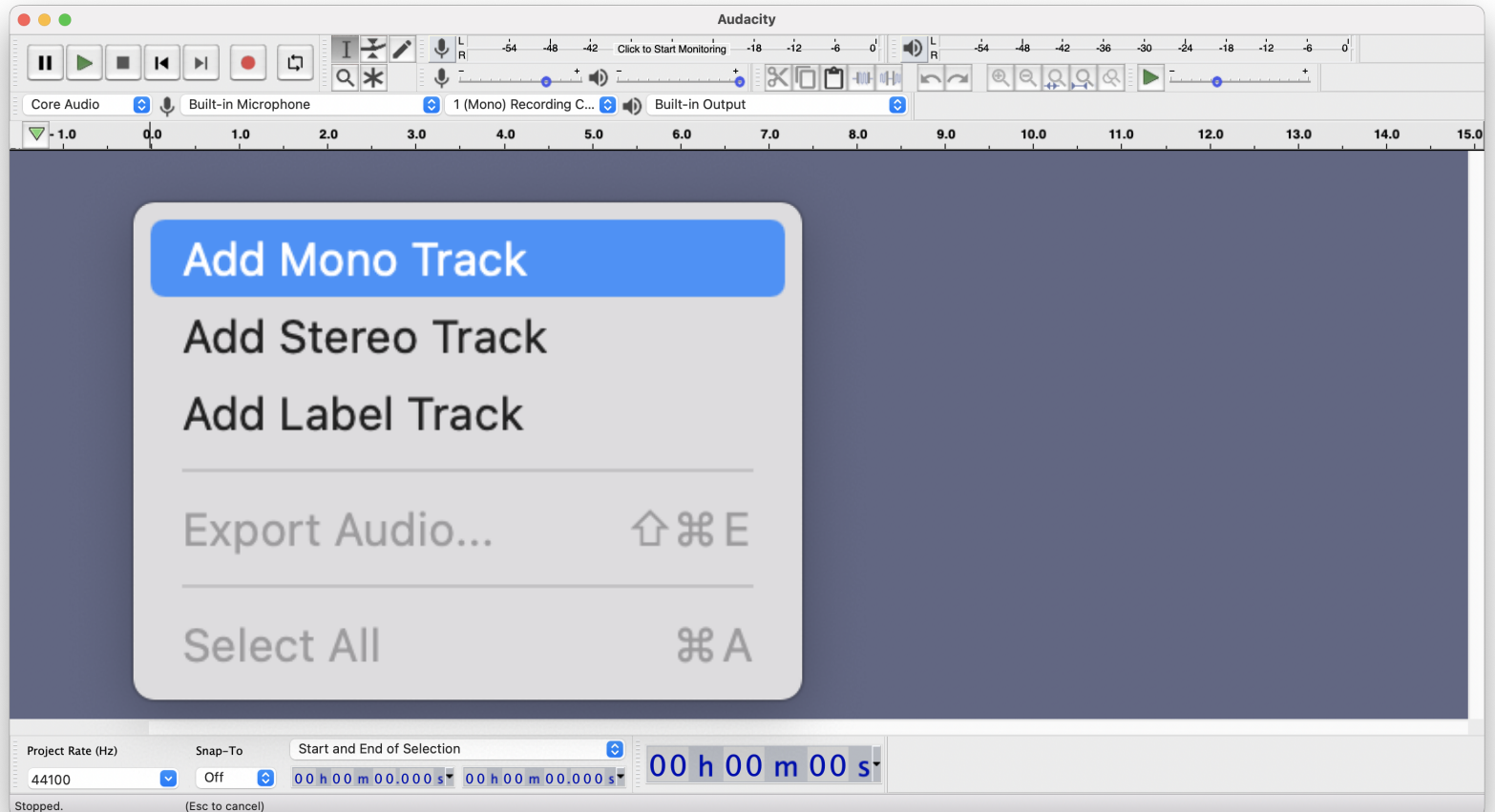
- Ein Neues Audacity-Projekt unter ‚File‘ → „New“ oder mit Ctrl-N erstellen
- Unter „Save Project“ wird die Audacity-Datei gespeichert (nicht die fertige Audio-Datei, sondern nur das Projekt)



Neue Tonspur

Rechtsklick:
Add Mono Track

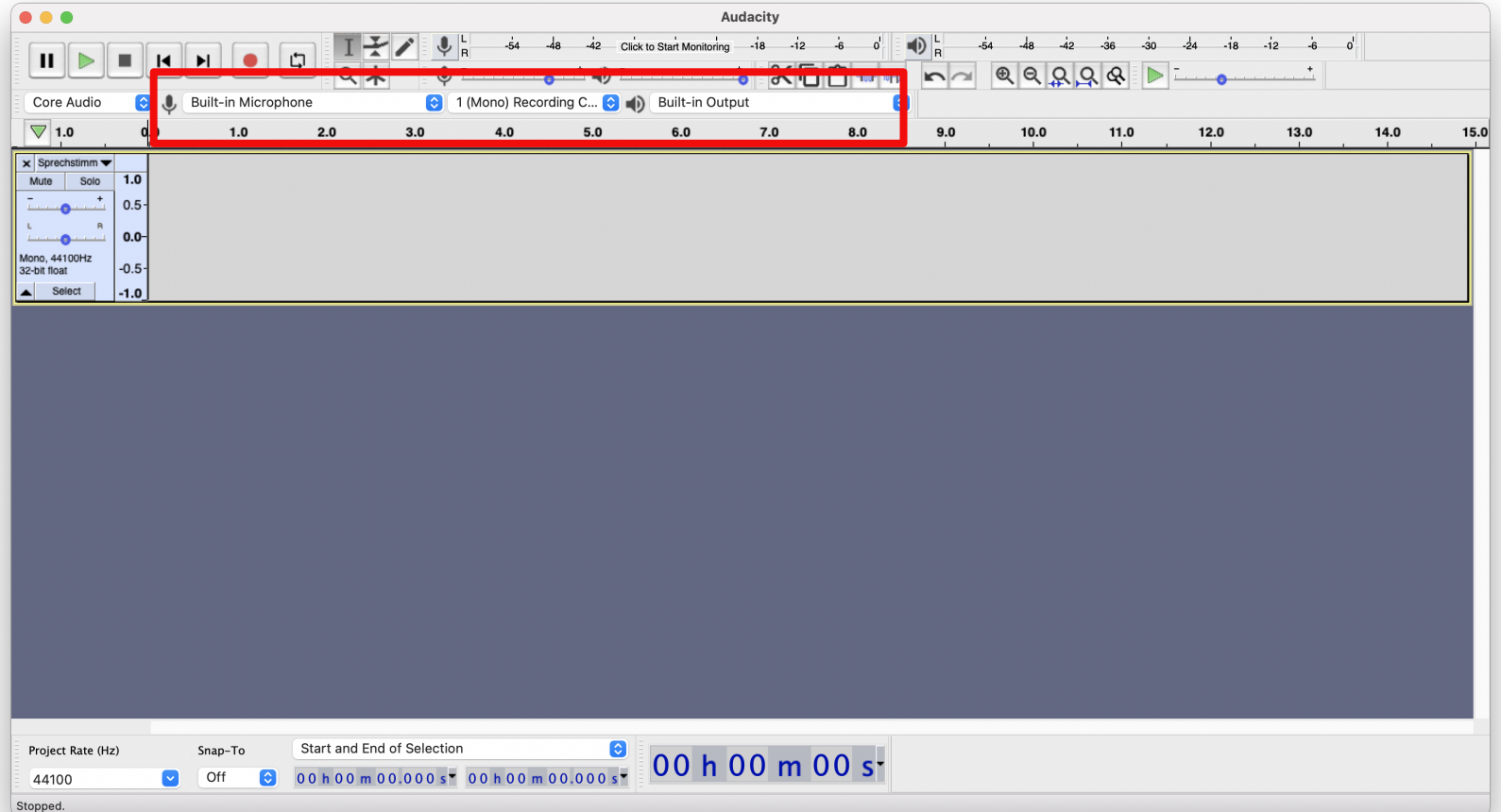
Da nur eine Sprechstimme aufgenommen wird, ist ein Monotrack ausreichend, denn auf beiden Seiten des Stereofeldes werden die gleichen Informationen übertragen und man spart so Daten



Input / Output

Input / Output:

Wer ein externes Mikrofon oder Monitore / Kopfhörer für die Aufnahme benutzen möchte, muss das bei den Input / Output Optionen einstellen.

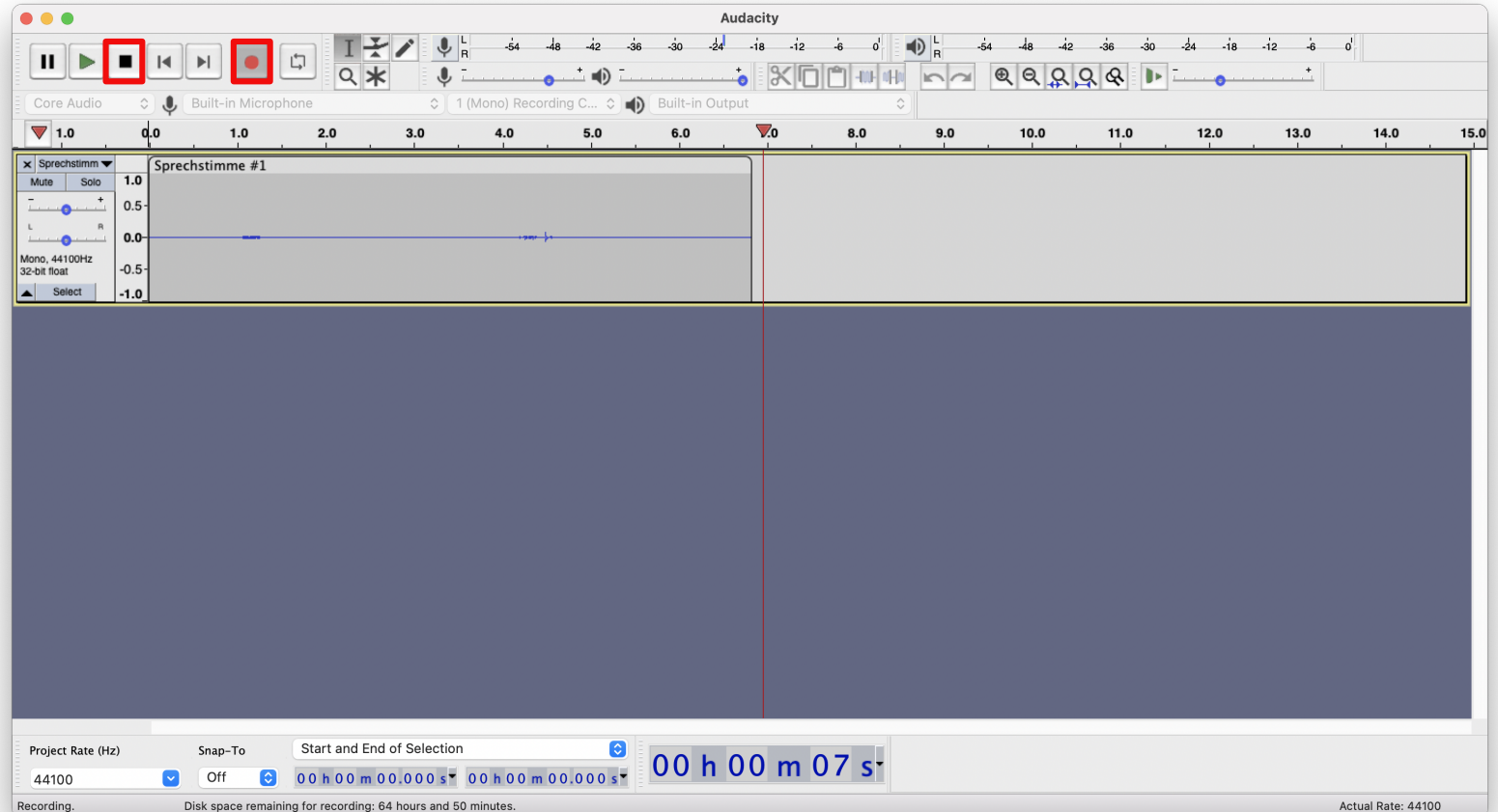


Neue Aufnahme

Aufnahme:

Mit dem roten Aufnahmeknopf oder Drücken der Taste ‚R‘ wird die Aufnahme gestartet.

Mit dem Drücken des Stopp-Knopfes oder der Leertaste wird sie beendet.



Bei der Aufnahme Beachten

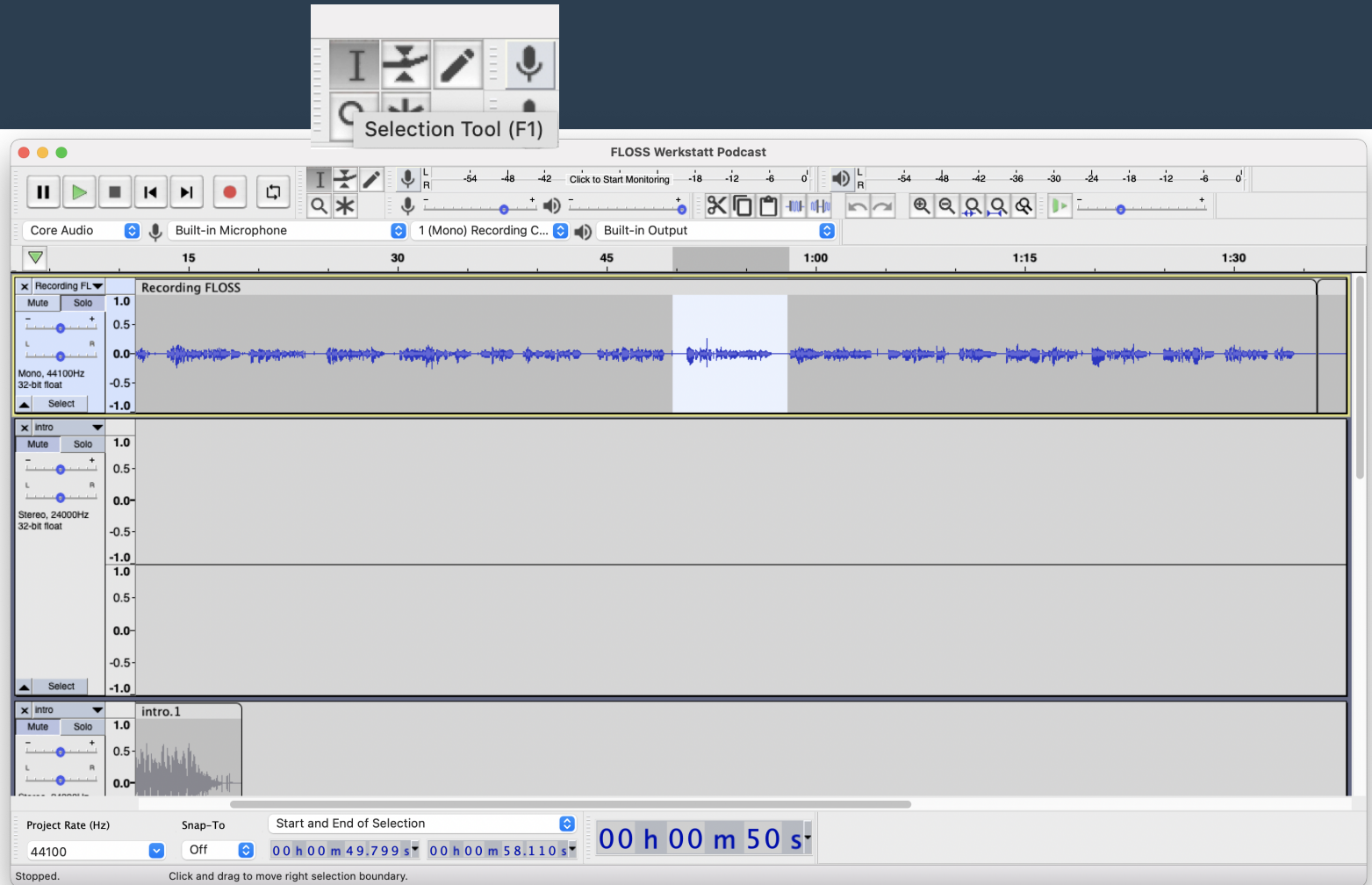
- Testaufnahme machen und anhören
- Eventuell Einstellungen überprüfen / verändern
- Mögliche Störquellen (Handybenachrichtigungen, Heizung, PC-Lüfter,...) beseitigen oder vermindern
- Text / Ablauf bereit legen um Sprechpausen, Füllwörter, etc. zu vermeiden
- Bei Beginn oder Ende der Aufnahme ein paar Sekunden Stille aufnehmen
- Lizenzinformationen mit einsprechen (z.B. „Dieser Podcast darf frei verwendet und bearbeitet werden unter der Creative Commons Lizenz Share Alike 4.0)

Was Muss Geschnitten Werden?

- Länge (z.B. Anfang und Ende)
- Versprecher, Füllwörter
- Pausen / Stille
- Geräusche (z.B. wenn man ans Mikro kommt)

Schnitt

Das Selection Tool auswählen und durch halten der linken Maustaste eine Problemstelle markieren. Mit der ‚Delete‘-Taste löschen.

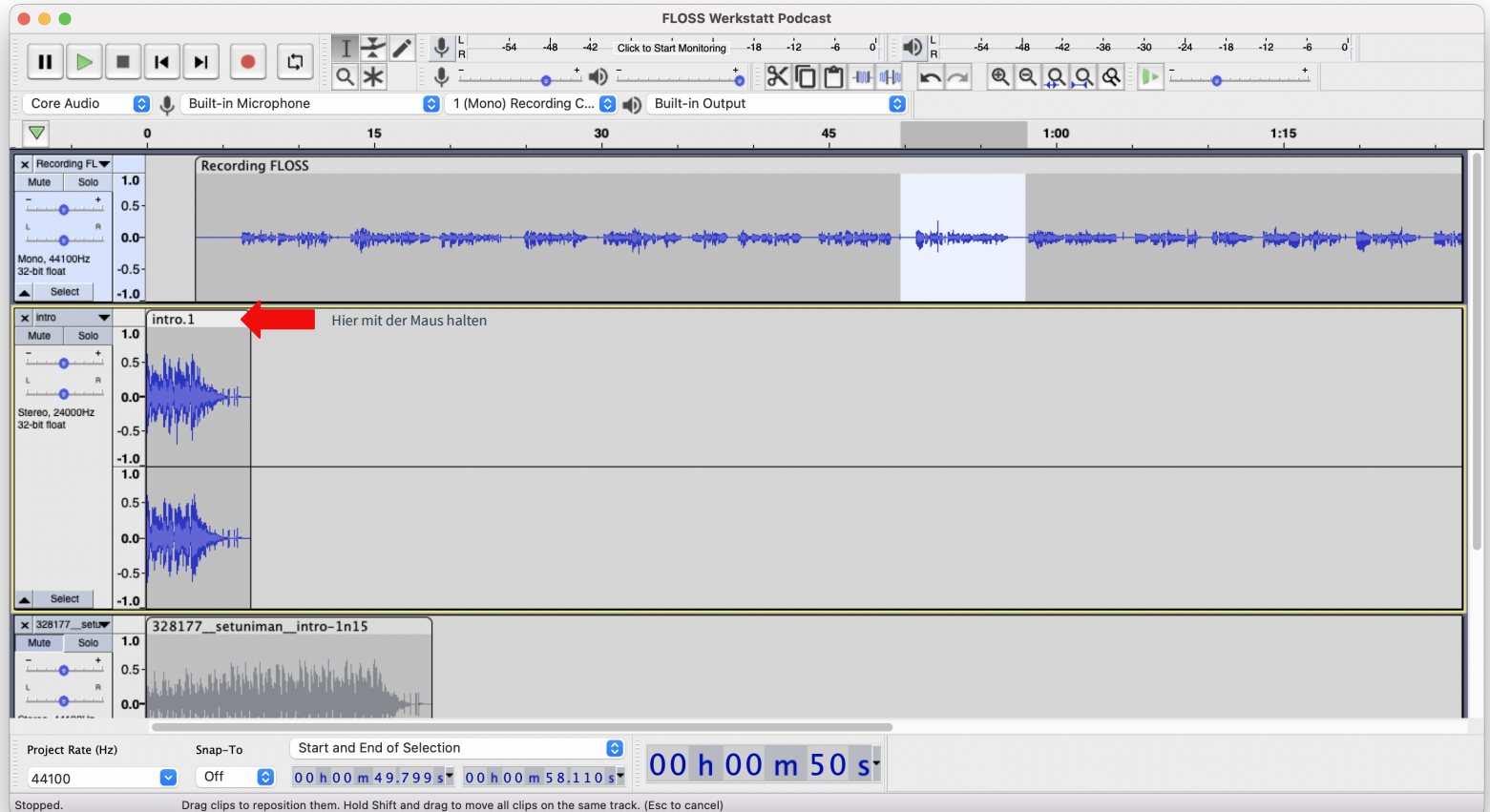


Sound

- **Eigene Aufnahmen oder frei lizenzierte Soundspuren auswählen (z.B. CC by SA Lizenzen)**
- **Intro, Outro Musik**
- **Hintergrundmusik**
- **Sound-Effekte (z.B. bei Drama Podcast)**
- **Eigene Samples verwenden & bearbeiten**

Sound

Soundspur evtl.,
kürzen und durch
Halten der linken
Maustaste an die
gewünschte
Position
verschieben.

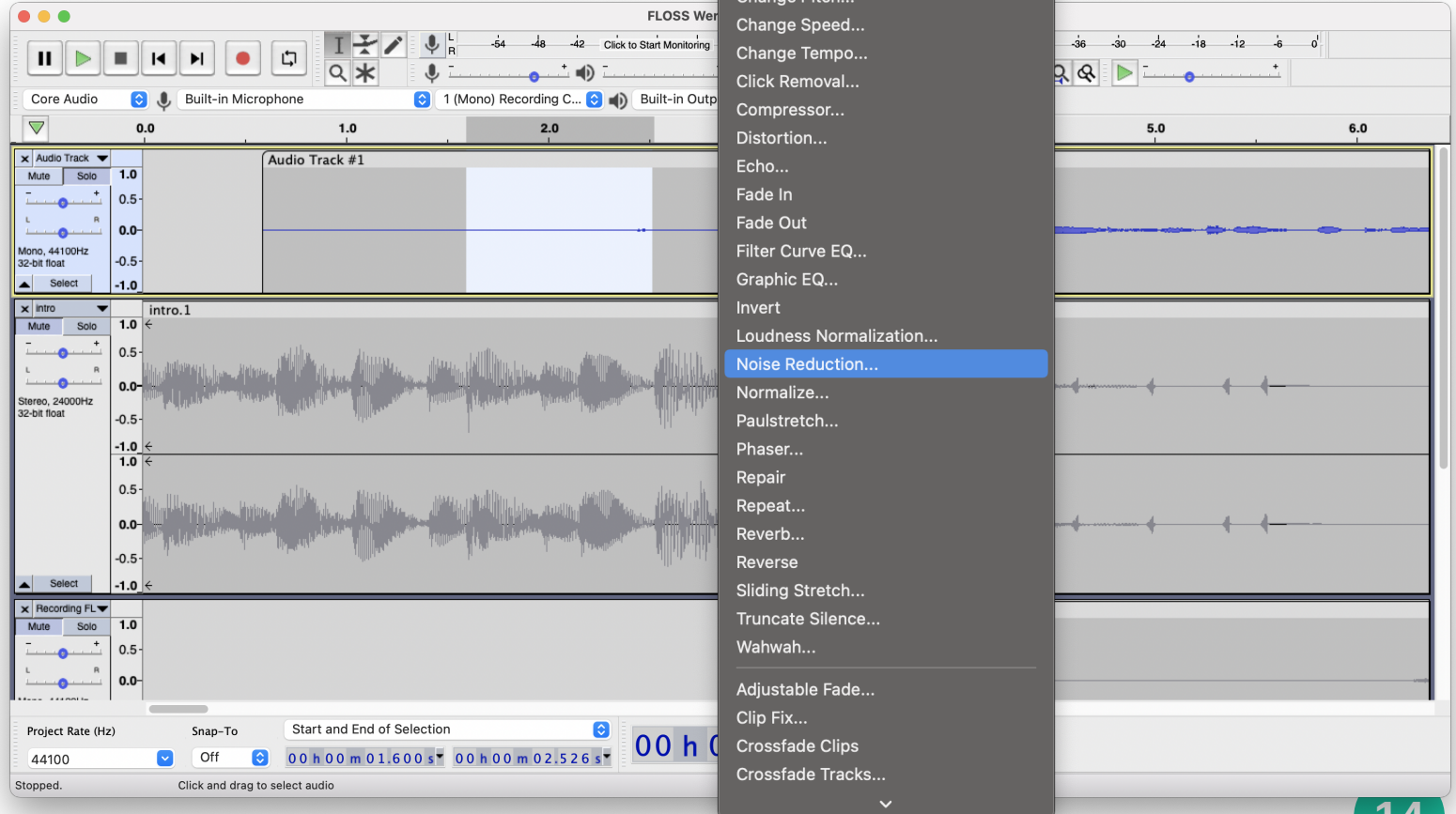


Nachbearbeitung

- **Spuren-Positionen aufeinander abstimmen**
- **Lautstärke**
- **Noise Reduction (Hintergrundgeräusche entfernen)**
- **Low-End cutten (High-Pass-Filter / EQ, um Störgeräusche zu entfernen)**
- **Compression**

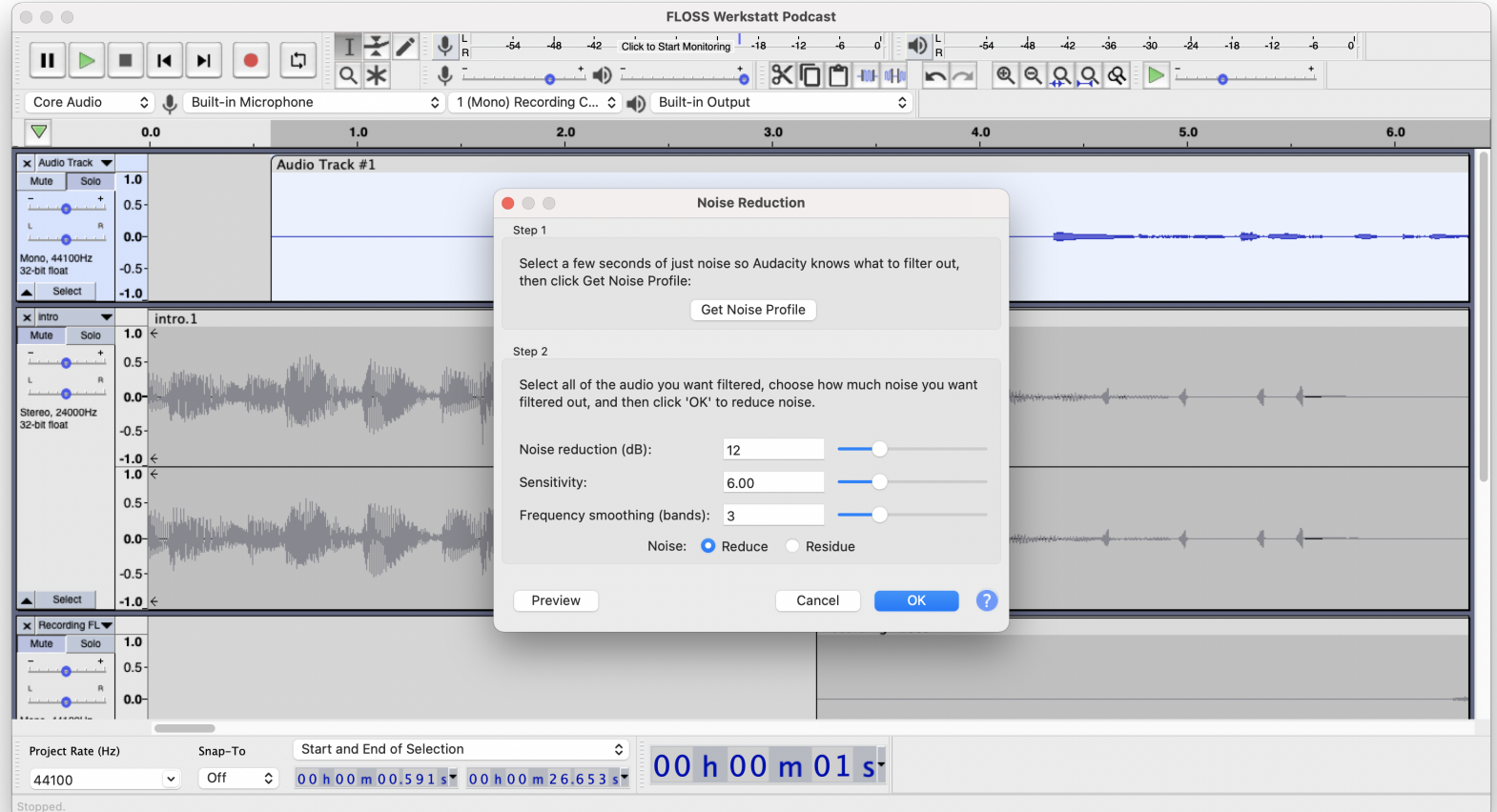
Nachbearbeitung: Noise Reduction

Eine Stelle mit Stille markieren und dann im Reiter „Effekte“ „Noise Reduction“ auswählen.



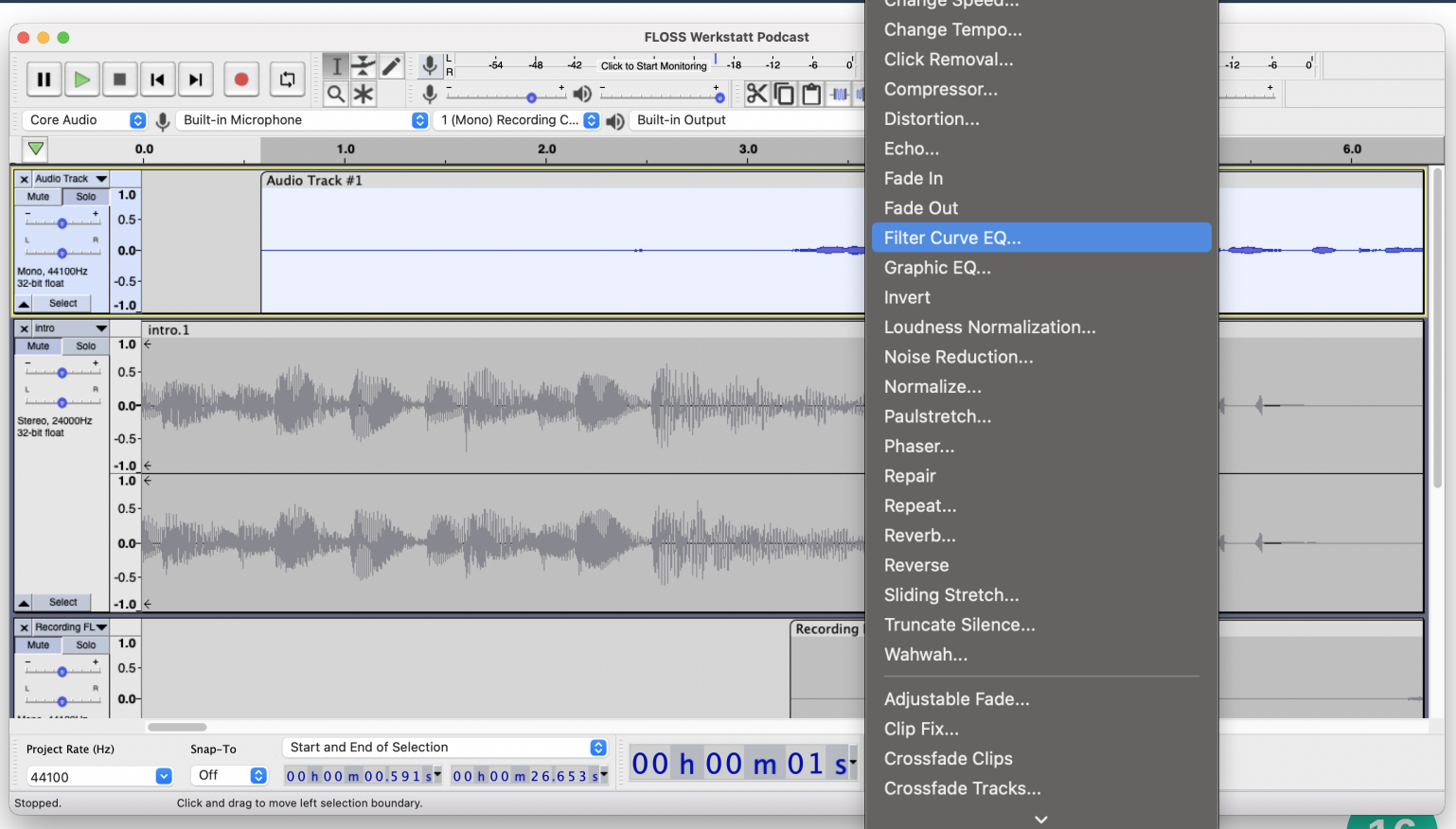
Nachbearbeitung: Noise Reduction

„Get Noise Profile“ auswählen um dieses zu generieren. Anschließend die gesamte Tonspur auswählen (durch Klicken auf den Namen oder ‚Select‘), erneut den Effekt öffnen und unten rechts auf ‚OK‘ klicken, um ihn anzuwenden.



Nachbearbeitung: Low-End Cutten

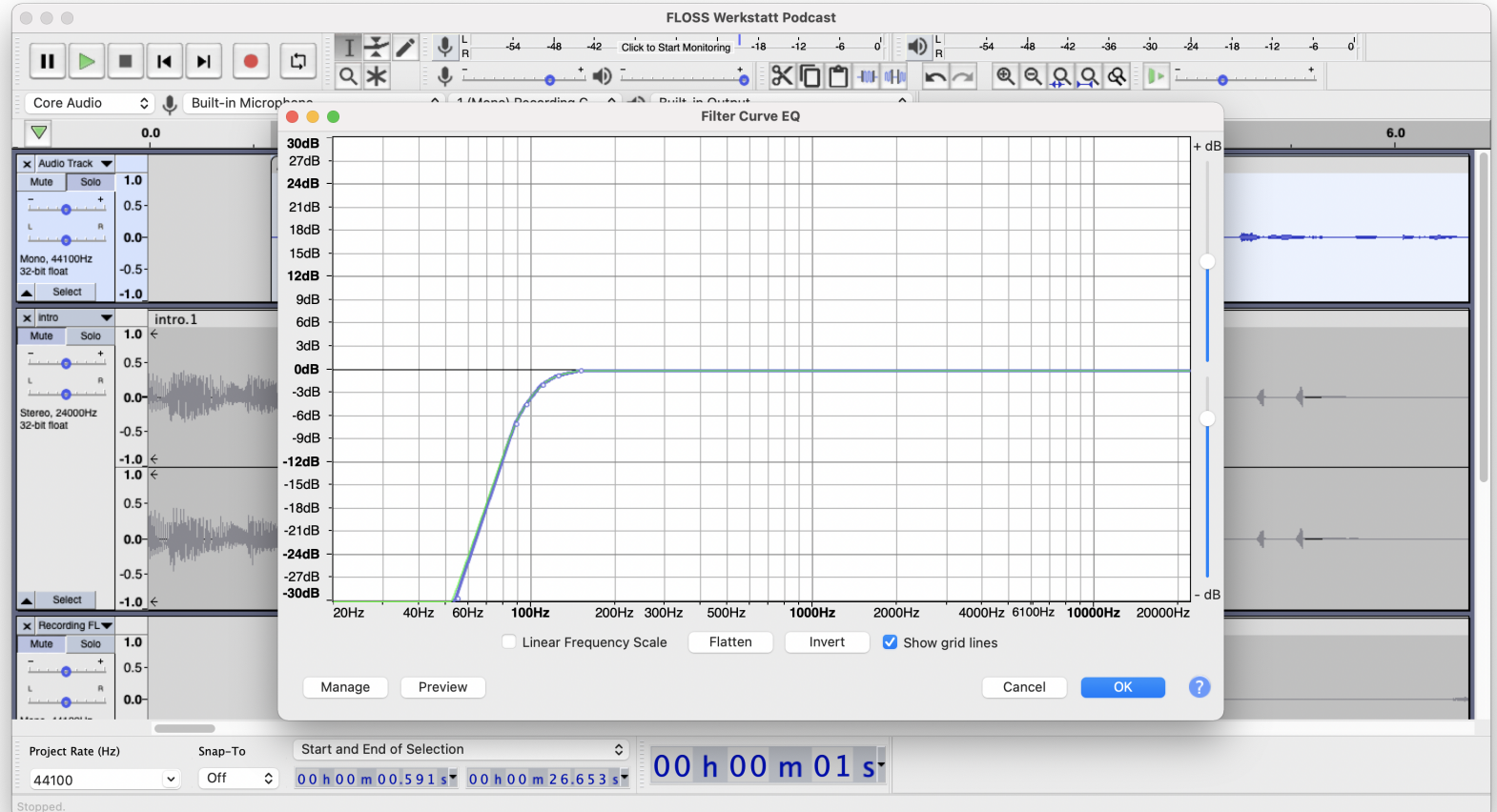
Den Track auswählen und nun den Effekt „Filter Curve EQ“ öffnen..



The screenshot displays the Audacity interface for a project titled "FLOSS Werkstatt Podcast". The main window shows three tracks: "Audio Track #1" (Mono, 44100Hz, 32-bit float), "intro" (Stereo, 24000Hz, 32-bit float), and "Recording FL...". The "Filter Curve EQ" effect menu is open, listing various audio processing options. The "Filter Curve EQ..." option is highlighted in blue. The menu items include: Add / Remove Plug-ins..., Repeat Noise Reduction (⌘R), Amplify..., Auto Duck..., Bass and Treble..., Change Pitch..., Change Speed..., Change Tempo..., Click Removal..., Compressor..., Distortion..., Echo..., Fade In, Fade Out, Filter Curve EQ..., Graphic EQ..., Invert, Loudness Normalization..., Noise Reduction..., Normalize..., Paulstretch..., Phaser..., Repair, Repeat..., Reverb..., Reverse, Sliding Stretch..., Truncate Silence..., Wahwah..., Adjustable Fade..., Clip Fix..., Crossfade Clips, and Crossfade Tracks... The bottom status bar shows the project rate at 44100 Hz and the current time at 00 h 00 m 01 s.

Nachbearbeitung: Low-End Cutten

Den Track auswählen und nun den Effekt „Filter Curve EQ“ öffnen.

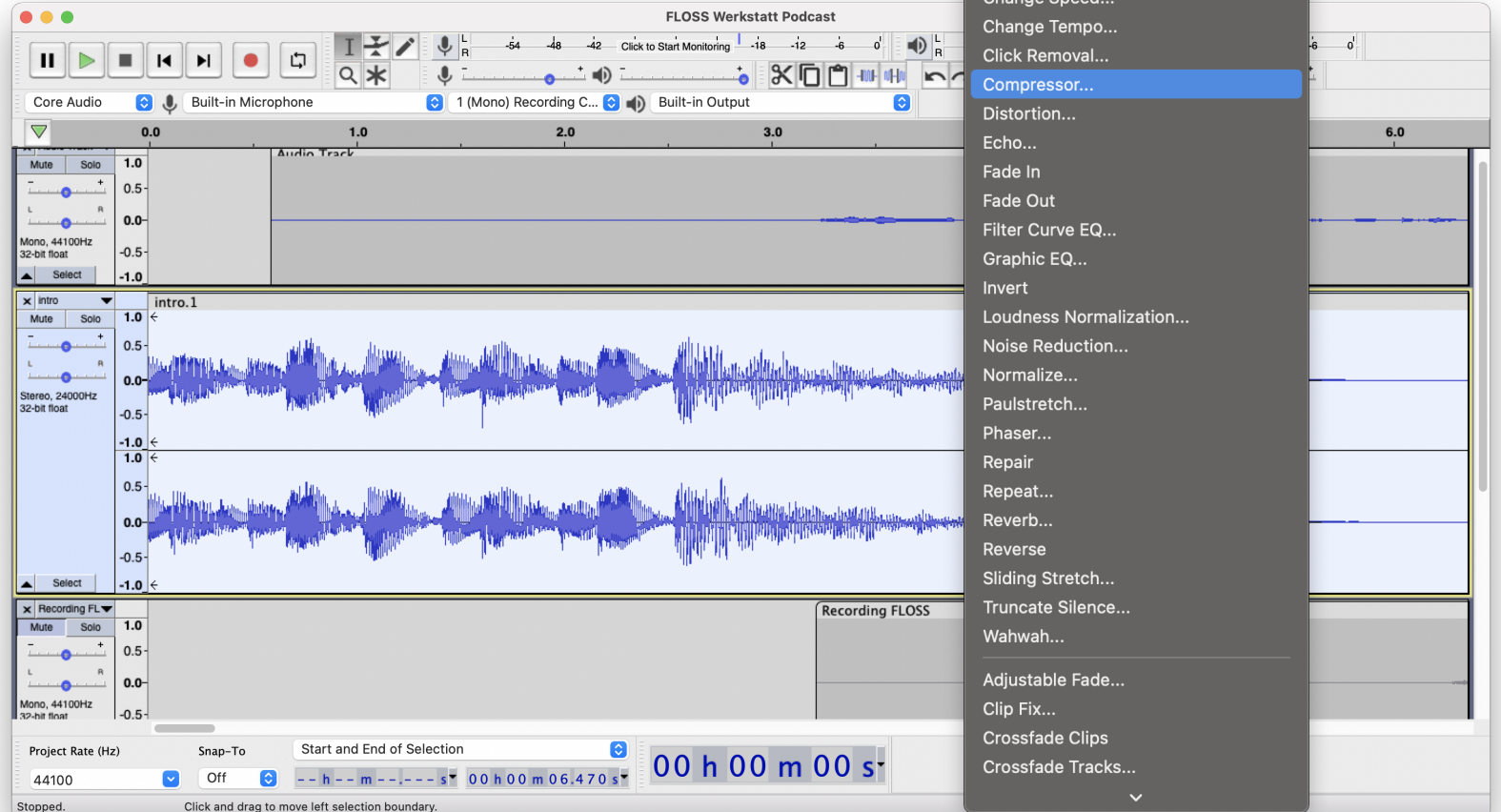


Kompression

- **Glättet die Lauten Peaks ab und gleicht sie der allgemeinen Lautstärke der Spur an; reduziert Dynamik**
- **Threshold: Ab wieviel db reagiert der Kompressor**
- **Ratio: Wieviel db blieben nach der Kompression übrig**
- **Attack: Wie schnell der Kompressor sein volles Maß erreicht**
- **Release: Wie schnell er wieder abklingt**
- **Make-up Gain: Lautstärke Ausgleich für verlorene db**

Nachbearbeitung: Kompression

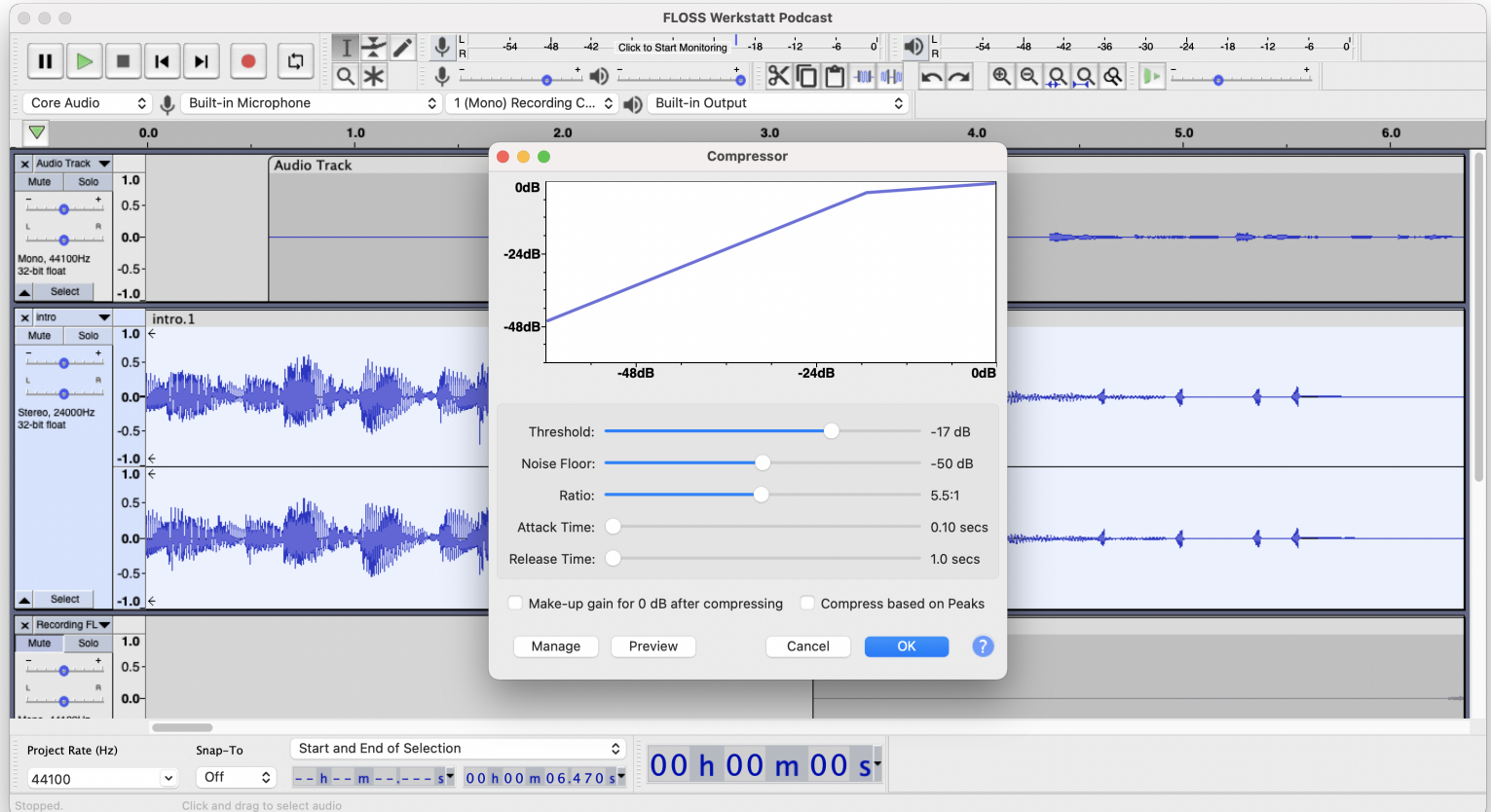
Track auswählen
und unter ‚Effekte‘
„Compressor“ auswählen.



The screenshot displays the Audacity audio editing interface. At the top, the title bar reads "FLOSS Werkstatt Podcast". The main workspace shows three tracks: "Core Audio" (Built-in Microphone), "1 (Mono) Recording C...", and "Recording FLOSS". The "1 (Mono) Recording C..." track is selected and contains a blue audio waveform. A context menu is open over this track, listing various effects. The "Compressor..." option is highlighted in blue. Other visible options include "Repeat Compressor", "Amplify...", "Auto Duck...", "Bass and Treble...", "Change Pitch...", "Change Speed...", "Change Tempo...", "Click Removal...", "Distortion...", "Echo...", "Fade In", "Fade Out", "Filter Curve EQ...", "Graphic EQ...", "Invert", "Loudness Normalization...", "Noise Reduction...", "Normalize...", "Paulstretch...", "Phaser...", "Repair", "Repeat...", "Reverb...", "Reverse", "Sliding Stretch...", "Truncate Silence...", "Wahwah...", "Adjustable Fade...", "Clip Fix...", "Crossfade Clips", and "Crossfade Tracks...". The bottom status bar shows the project rate at 44100 Hz and a time display of 00 h 00 m 00 s.

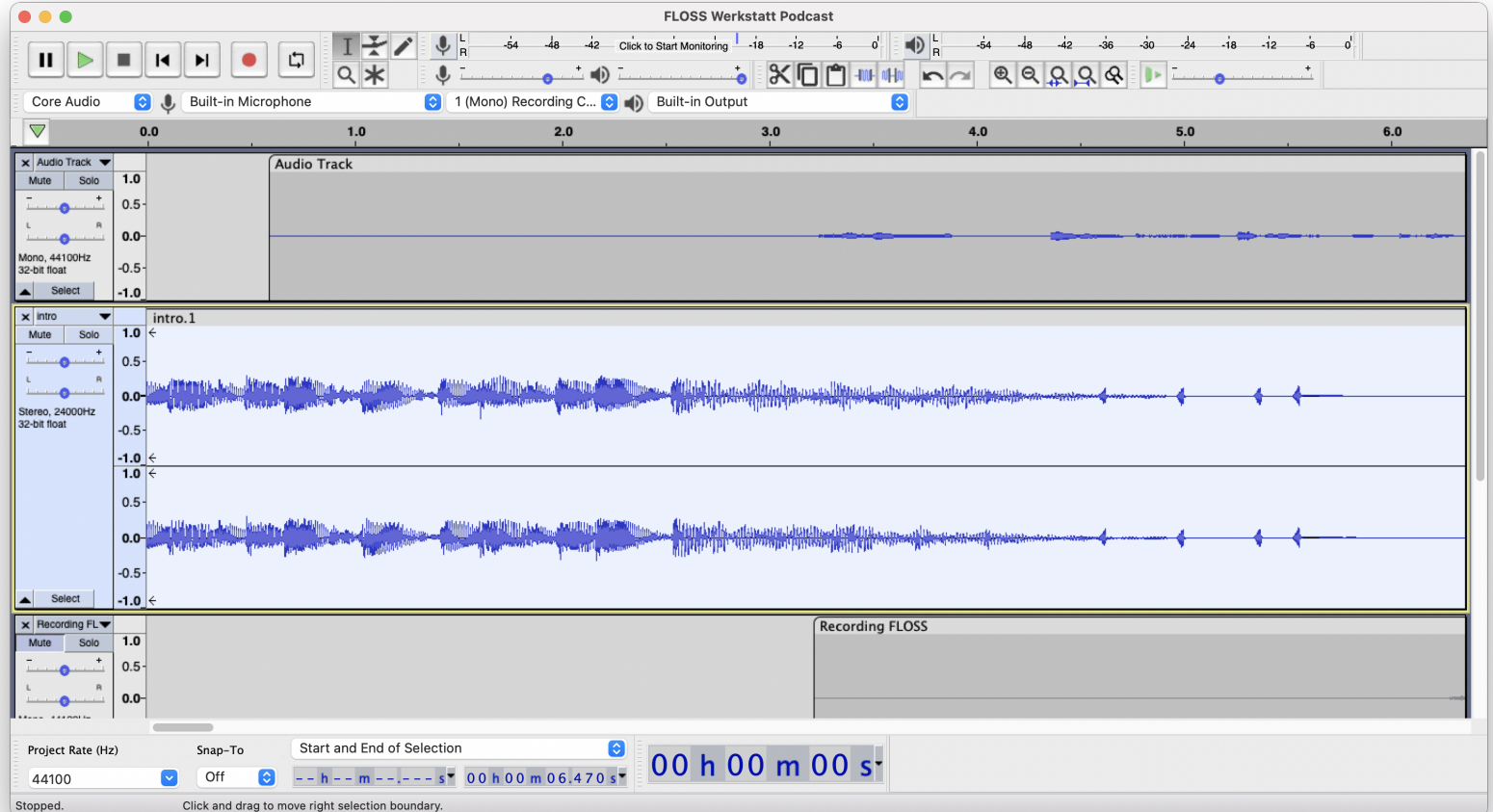
Nachbearbeitung: Kompression

Einstellungen anpassen. Am besten nach Gehör und nicht nach der Optik, gerne etwas herumprobieren (mit Ctrl-Z kann man einen Schritt wieder rückgängig machen). Sehr starke Kompression lässt die Stimme eher mechanisch klingen.



Nachbearbeitung: Kompression (Nachher)

Wie man an der Wellenform erkennt, ist die Spur nicht mehr so dynamisch, die Peaks wurden komprimiert und den leiseren Stellen angeglichen.

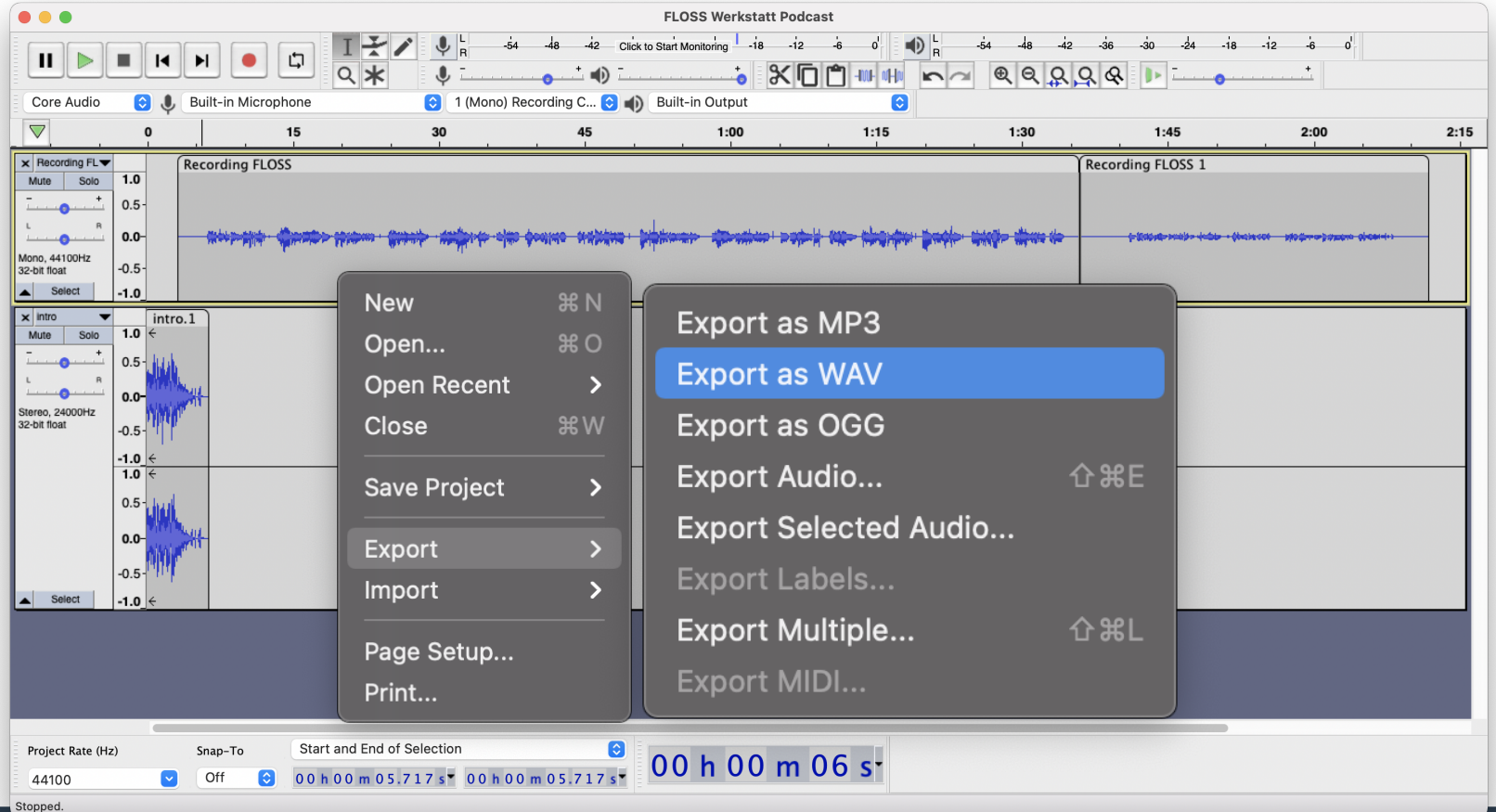


Export

- **Meta-Tags**
- **WAV Format (Formate unterscheiden sich hauptsächlich in Qualität, Endgerät und Dateigröße. WAV ist lediglich eine Empfehlung.)**

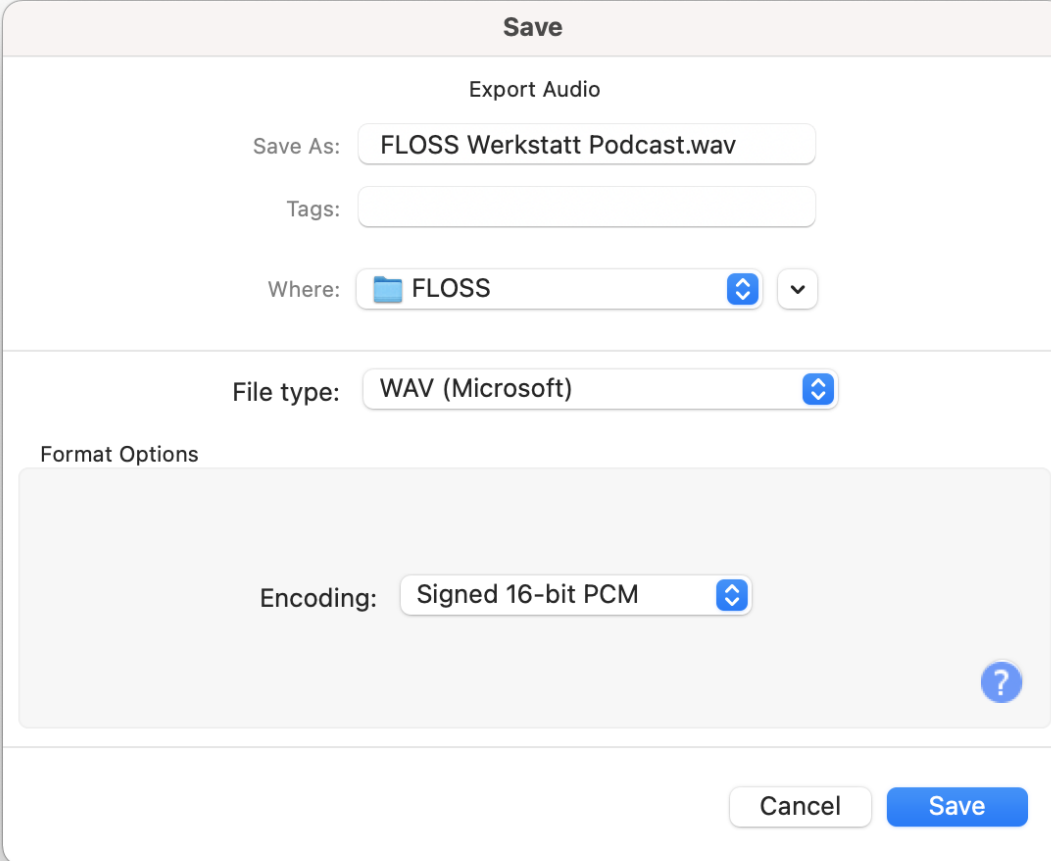
Export

Alle Spuren die *nicht* im Endprodukt hörbar sein sollen muten oder löschen.
Dann unter ‚File‘ „Export“ und darunter „Export as WAV“ auswählen.



Export

Der Datei einen Titel geben (Achtung: Dateiname und Podcasttitel müssen nicht übereinstimmen) und einen Speicherort auswählen.



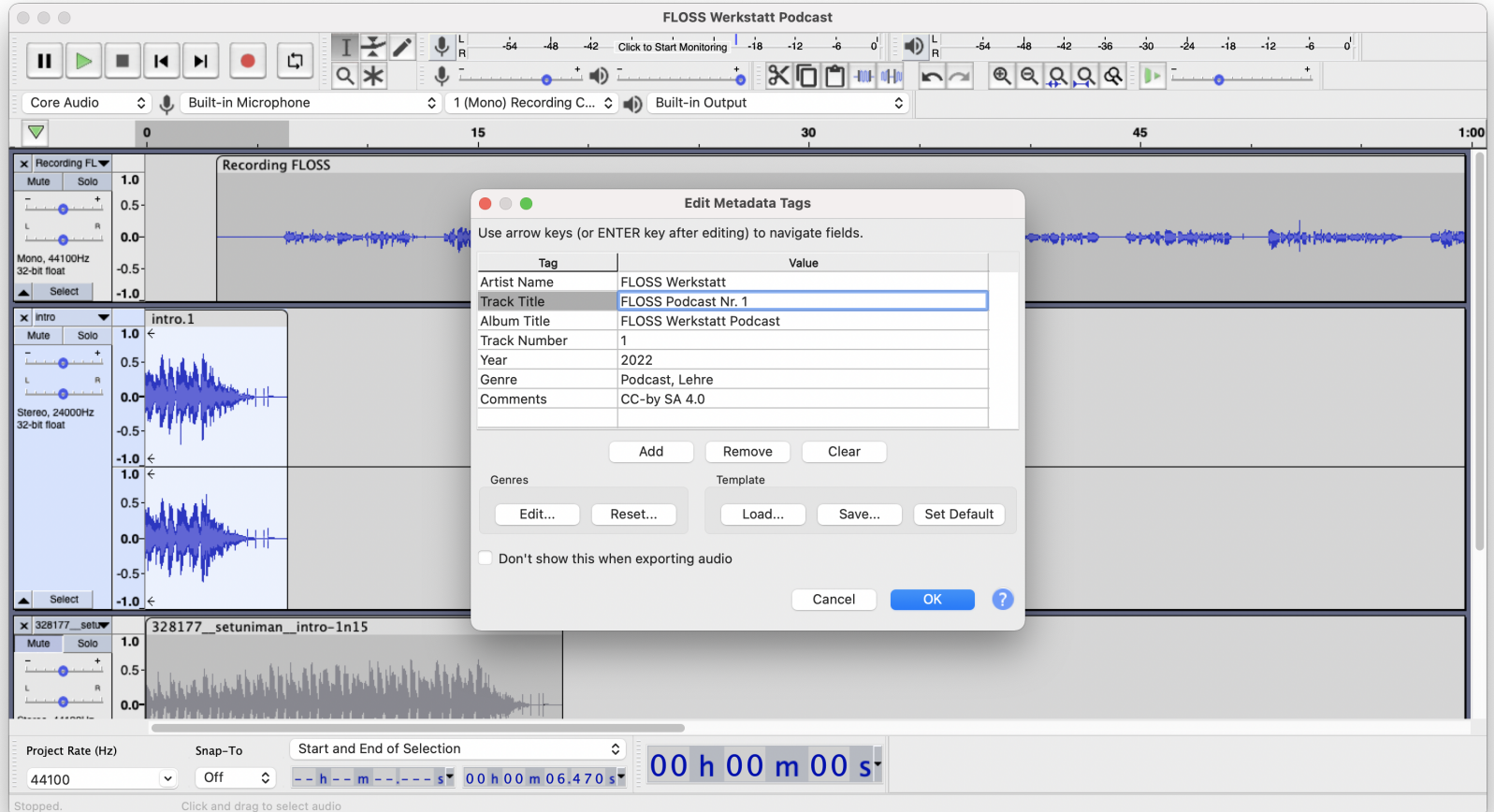
The image shows a 'Save' dialog box titled 'Export Audio'. It contains the following fields and options:

- Save As:** FLOSS Werkstatt Podcast.wav
- Tags:** (empty text field)
- Where:** FLOSS (with a folder icon and a dropdown arrow)
- File type:** WAV (Microsoft) (with a dropdown arrow)
- Format Options:**
 - Encoding:** Signed 16-bit PCM (with a dropdown arrow)
 - A blue question mark icon is located in the bottom right corner of the Format Options section.

At the bottom of the dialog, there are two buttons: 'Cancel' and 'Save'.

Export

In dem Fenster nun die gefragten Informationen eintragen. Der ausgesuchte Titel (Track Name) ist der Titel der auch in Musik-Playern und Streamingdiensten angezeigt wird. Mit Klick auf ‚OK‘ wird die fertige Audio-Datei im gewählten Ablageort gespeichert.



Bildquellen

- **Alles eigene Screenshots. Freie Verwendung unter CC-by SA 4.0**